

AD HOC-MITTEILUNG

EnviTec Biogas erhält Großauftrag über 42 Millionen Euro

Lohne, den 2. Oktober 2007 – Die EnviTec Biogas AG [ISIN: DE000A0MVLS8, WKN: A0MVLS] mit Sitz im niedersächsischen Lohne hat heute einen Großauftrag für einen Biogaspark erhalten: Die Gesellschaft liefert die Anlagen für einen Park in Güstrow, in dem Biogas zu Erdgasqualität aufbereitet wird. Der Auftrag umfasst die gesamte Technik und Hardware der Aufbereitungsanlage. Künftig werden hier 10.000 Kubikmeter Biogas pro Stunde erzeugt, zu Erdgasqualität aufbereitet und ins Erdgasnetz eingespeist. Das entspricht einer installierten elektrischen Anschlussleistung von rund 22 Megawatt_{el} pro Stunde.

Es handelt sich weltweit um die bisher größte Biogas-Aufbereitungsanlage zur Einspeisung ins Erdgasnetz. Auftraggeber ist die Leipziger NAWARO Engineering GmbH, für die EnviTec bereits den derzeit größten Biogaspark in Penkun in Mecklenburg-Vorpommern errichtet. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf insgesamt rund 42 Millionen Euro. Voraussichtlich im Herbst 2008 soll erstmalig aufbereitetes Biogas ins Erdgasnetz eingespeist werden.

----- Ende der Ad Hoc-Mitteilung -----

„Wir haben uns für EnviTec entschieden, weil ein so großes und innovatives Projekt einen Partner benötigt, der gezeigt hat, dass er das kann“, begründet Felix Hess, Vorstand der NAWARO BioEnergie AG seine Entscheidung zugunsten der Niedersachsen. Die neue Anlage besteht aus sechs Modulen á 1.667 Kubikmeter, was einer Leistung von umgerechnet je 3,5 Megawatt_{el} entspricht. Sie kann sehr wirtschaftlich gebaut und betrieben werden, im März 2008 soll mit der Errichtung begonnen und die Module sukzessive in Betrieb genommen werden.

Bei der Produktion wird der Methangehalt im Biogas von durchschnittlich 55 Prozent auf über 97 Prozent aufbereitet, der Methanverlust liegt bei weniger als einem Prozent.

„Ein solches Projekt zeigt einmal mehr die vielen Vorteile von Biogas“, erklärt Olaf von Lehmden, CEO der EnviTec Biogas AG. „Biogas ist speicherfähig, lässt sich in Tanks

abfüllen und durch das vorhandene Erdgasnetz transportieren. Wir können es in Güstrow produzieren, wo wir optimale Rahmenbedingungen vorfinden, es aber deutschlandweit nutzen. Das ermöglicht langfristig eine hohe Effizienz und Entlastung der Stromnetze.“ Biogas steht sowohl für die so genannte Grund- als auch für die Spitzenlastversorgung (Netzbelastung, die während eines Tages im Stromnetz nicht unterschritten wird beziehungsweise eine kurzzeitig auftretende hohe Energienachfrage im Stromnetz) zur Verfügung. Von Lehmden: „Wir sind davon überzeugt, dass sich Biogas schnell zu einer echten Alternative zu fossilen Energieträgern entwickelt, wenn verlässliche politische Rahmenbedingungen auch künftig gewährleistet sind.“

Investor Relations:

Joanna Rode
EnviTec Biogas AG
Tel: +49 44 42 80 65-118
E-Mail: ir@envitec-biogas.de

Pressekontakt:

Grit Pauli
HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH
Tel: +49 40 36 90 50-31
E-Mail: g.pauli@hoschke.de